

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

34 (4.2.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 34. Zweites Blatt.

Freitag den 4. Februar

1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 11821. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Hagenbach, Amts Germersheim, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen; in den Gemeinden Bellheim und Freisbach, Amts Germersheim, ist dieselbe erloschen.

Karlsruhe, den 2. Februar 1898.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Fabrniß-Versteigerung.

Montag den 7. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden in der Kapellenstraße 70, 1 Treppe hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß des Wagners Christian Fischer gehörigen Fabrniße gegen baar öffentlich versteigert:

1 silberne Herrenuhr mit Kette, 2 vollständige Betten, 1 großes Kinderbett, 1 Ebschiffoniere, 2 Kleiderschränke, 1 Divan, 1 Tafelklavier, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Regulateur, 1 Lehnstuhl, Herrenkleider, Weißzeug, Silber und Spiegel, Büchergestell, Küchenmöbel, Küchenschürz, 10 Zentner Kohlen und sonst verschiedener Hausrath wozu Kaufliebhaber höflich einladet
Karlsruhe, den 4. Februar 1898.

W. Weisert, Waisenrichter.

Fabrniß-Versteigerung.

Dienstag den 8. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden Karl-Wilhelmstraße 10 (Wirtschaft zum Drachen) im 3. Stock die zum Nachlaß des Privatiers Johann Wori gehörigen Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kanapee mit 6 gepolsterten Stühlen, 1 Ovaleisch, 1 runder Zulegtisch, 1 großer Zulegtisch, 1 Schreibkommode, 1 Kommode, 1 Ebschiffoniere, 1 Kleiderschrank, 3 Betten, 1 Mohrbaarmatrasse, 2 Nachttische, Bettweil und Weißzeug, Herrenkleider, Silber und Spiegel, 1 Herd, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, verschied. Stühle, 1 Blumentisch und noch verschiedener Hausrath.
Karlsruhe, den 4. Februar 1898.

W. Weisert, Waisenrichter.

Steigerungs-Zurücknahme.

Die Liegenschaftsvollstreckung gegen Fabrikant Wilhelm Georg in Zollhaus und Frombold Kinder hier, die Versteigerung der Liegenschaften in Welschneureuth betreffend.

Die auf Samstag den 5. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, angekündigte Liegenschaftsversteigerung findet nicht statt.

Karlsruhe, den 2. Februar 1898.
Großh. Notar:
Beck.

Baupläzeversteigerung.

21. Montag den 7. Februar 1898, Vormittags 10 Uhr, wird auf der Kanzlei des Großh. Domänenamts Karlsruhe außer den in der früheren Bekanntmachung verzeichneten Plätzen auch der Bauplatz Nr. 1 vom Gelände der vormaligen Obstbauschule öffentlich dem Verkauf ausgesetzt.

Bekanntmachung.

Die Abnahme der im hiesigen Lazarethhaushalte vom 1. April 1898 bis 31. März 1899 aufkommen den Küchenabfälle, Knochen, Kommissbrodreste und des alten Lagerstrohs sollen im öffentlichen Termine am Dienstag den 8. Februar 1898, Vormittags 11 Uhr, im diesseitigen Geschäftszimmer, wofelbst auch die Bedingungen aufzulegen, vergeben werden.

Die Verkaufsbedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Garnison-Lazareth Karlsruhe.

Beiertheim.

Bürger-Gabholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Beiertheim läßt nächsten Samstag den 5. Februar d. J., Vormittags 9 1/2 Uhr, im Großherzoglichen Hardtwalde ca. 160 Ster forstliches Scheitholz gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist um genannte Zeit bei der Sabettschule in der Molkestraße.

Beiertheim, den 2. Februar 1898.
Gemeinderath.
Braun.

vdt. Kary.

Rintheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

21. Die Erben des Jakob Ludwig Eberhard in Rintheim lassen am Mittwoch den 9. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, in dem Rathshaus zu Rintheim folgende Liegenschaft zu Eigentum öffentlich versteigern.

Gemarkung Karlsruhe.

R. H. B. XXI. Nr. 4431.

Ca. 10 Ar 75 Quadratmeter Baugelände und Ackerland an der Karl-Wilhelmstraße, einerseits neben Samuel Kübler, andererseits neben Christian Jakob Martin.

Die Versteigerungsbedingungen können 1 Stunde vor dem Termin in dem Rathshaus hier eingesehen werden.

Rintheim, den 3. Februar 1898.

Bürgermeisteramt.

Rehle.

Schucker.

Wohnungen zu vermieten.

21. Kaiserstraße 104 ist eine Entresol-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör, per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Eckladen.

Kriegstraße 36, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist im 3. Stock eine schöne, herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Bad und Zugehör, wegen Wegzug sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

21. Leopoldstraße 1 (Kaiserplatz) ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Badezimmer, Küche, zwei Kammern und sonstigem Zugehör, sofort oder auf 1. oder 23. April zu vermieten. Einzusehen täglich (außer Sonntags) Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. Näheres Kaiserstraße 136, 4. Stock, Nachmittags 3 Uhr.

31. Waldhornstraße 21 (Schloßseite) sind per 1. April Wohnungen an ordentliche Leute ohne kleinere Kinder zu vermieten.

31. In gutem, ruhigem Hause ist 2 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, Balkon, Bad, reichem Zugehör und Gartenanteil auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 9 im 3. und 4. Stock.

*21. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 1. April billig zu vermieten: Winterstraße 38 im 4. Stock rechts.

— Marienstrasse 92 (Neubau) ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. April d. J. sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 32, parterre.

31. Zu vermieten

auf 1. April oder später: die herrschaftliche Parterrewohnung Waldhornstraße 18, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Mädchenzimmer, Kammer etc., nebst schönem Vorgarten. Miethpreis 1000 Mark jährlich. Einzusehen nur Nachmittags von halb 4 bis halb 6 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

*21. Eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Zugehör, ist an eine ruhige, kinderlose Familie per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 45 im 2. Stock.

21. Parterre-Wohnung,

3 Zimmer, Küche, Keller, Veranda, ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Degenfeldstraße 12, bei W. Hofmann.

Wohnung zu vermieten.

— Auf 1. April 1898 wegen Wegzug zu vermieten Kriegstraße 104 Wohnung von 7 Zimmern, Badekabinett, Speisekammer und Zugehör. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. Näheres im 3. Stock.

Ein schöner Laden

in bester Lage der Kaiserstraße, mit 2 Schaufenstern, ist per 1. Oktober zu vermieten, event. mit Wohnung. Näheres Kaiserstraße 113 im Eckladen.

Bäckerei.

* Eine Bäckerei mit neu erbautem Kunstofen ist per 1. April billig zu verpachten oder zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

* Wegen Reparatur der Wohnung werden sofort 2 Zimmer nebst Küche gesucht. Zu erfragen Waldhornstraße 17.

Gesucht

wird auf 1. April ein kleiner, gut gehender Spezerei-Laden mit anstoßender Wohnung. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Leopoldstraße 23, parterre, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Luisenstraße 32 ist im 3. Stock ein freundlich möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

— Ein unmöblirtes Zimmer ist an eine ruhige, anständige Person zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53, ebener Erde, zunächst dem Hauptbahnhof.

* Kronenstraße 27 sind zwei schön möblirte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 4 Uhr ab im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Karlstraße 26 (Hof) ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Kaiserstraße 122,

Eingang Waldstraße, 3 Treppen hoch rechts, ist auf 1. März ein großes, gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Zwei schön möblierte Zimmer

(Wohn- und Schlafzimmer) werden sofort zu mieten gesucht. Offerten sind beim Portier Hotel Germania abzugeben. *2.1.

Balkonzimmer zu vermieten.

Ein vierstüdiges, gut möbliertes Balkonzimmer ist auf 15. Februar mit oder ohne Pension zu vermieten: Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, 3 Treppen hoch rechts.

Eine freundliche Schlafstelle

ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 61 im 3. Stock.

Eine Werkstätte

ist Adlerstraße 5 auf 1. Juli zu vermieten und kann auch Wohnung dazu abgegeben oder als Magazin verwendet werden. Zu erfragen im 3. Stock des Hinterhauses.

Privat-Pension.

* An einem guten, bürgerlichen Mittag- und Abendtisch können noch einige Herren teilnehmen.

Leopold Falk,

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, 3 Treppen hoch.

Zimmer-Gesuche.

* Zwei geräumige, gut möblierte Zimmer im Centrum, möglichst ohne Vis-à-vis, auf 1. oder 15. März von einem Herrn gesucht. Offerten sind unter Nr. 874 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein großes oder zwei kleine, unmöblierte Zimmer sofort gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 902 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension.

*2.1. Ein Beamter, 40 Jahre alt, wünscht bei einer alleinstehenden Dame oder bei kleiner, womöglich kinderloser Familie für dauernd ganze Pension. Offerten mit näherer Beschreibung u. sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 897 abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Jüngeres Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeit bei kleiner Familie sofort gesucht: Erbprinzenstraße 10, 1 Treppe hoch.

* Gesucht wird auf 1. April ein zuverlässiges, reinliches Mädchen, nicht unter 20 Jahren, evang., welches gut empfohlen werden, sowie etwas kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

— Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, findet auf 1. März, eventuell früher Stelle. Näheres Soffienstraße 45 im Laden.

* Auf 1. April wird ein katholisches Mädchen zu kleiner Familie gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 18 im 1. Stock.

C. Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie etwas vom Nähen versteht, findet leichte, angenehme Stelle bei einer kleinen Familie; desgleichen wird bei hohem Lohn ein selbstständiges Mädchen in ein gutes Haus gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Eine selbstständige Köchin wird auf 1. März bei hohem Lohn gesucht, ebenso für sogleich oder auf 15. Febr. mehrere einfache Mädchen und auf 1. April ein tüchtiges Zimmermädchen: Morgenstraße 31, Vermittlungsbureau A. Blinf.

C. Stellen finden: eine gute Köchin, welche auch Hausarbeit besorgt, ein gutes Zimmermädchen, ein gewandtes, in der bürgerlichen Küche erfahrenes Mädchen, welches Hausarbeit besorgt und Zeugnisse hat, sowie einige jüngere Mädchen für alle Arbeit für sogleich oder 1. März. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Köchinnen und Zimmermädchen finden sofort, auf 1. März und auf's Ziel Stellen hier und nach auswärts durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann sowie alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht Stelle. Näheres Werderstraße 86, 4. Stock rechts.

* Ein Mädchen mit sehr guten Kenntnissen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten versteht, sucht für jetzt oder später Stelle. Näheres Schützenstraße 79 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

*2.1. Von einem pünktlichen Zinszahler mit gutem Einkommen werden auf ein Haus in guter Lage, welches sich zu 5% mit M. 62000 rentiert, als Nachhypothek (bis zu M. 52000) M. 20000 auf 23. Juli aufzunehmen bzw. kleinere Einträge und der Restaufschilling zu cediren gesucht. Gest. Angebote wollen gest. unter Nr. 857 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

* **Fünfhundert Mark** werden gegen gute Bürgschaft und zu 5% Zins auf zwei Jahre aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 889 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

5000—7000 Mark

werden zur Cession unter günstigen Bedingungen per 1. April ds. Js. aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 871 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

2.1. Eine gut gesicherte II. Hypothek von **16000 Mark**

soll cedirt werden. Gest. Offerten wollen unter Nr. 890 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

2000 bis 3000 Mark

werden auf Eigenschaften I. Hypothek per sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 900 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten ausgeschlossen.

2.1. **3000 Mk.**

werden auf sofort als II. Hypothek innerhalb 70% der Schätzung auf ein Geschäftshaus in der Hauptstraße einer Stadt in der Nähe Karlsrubes zur Ablösung von Gleichstellungsgeld aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 901 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

30000 Mark

werden innerhalb 75% der Schätzung auf ein prima Objekt als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 903 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Antrag.

3.1. Dießiges, größeres Versicherungsbureau sucht zum baldigen Eintritt zwei Inspektoren für die Unfall-Abtheilung, einen jungen Mann zur Correspondenz und einen Lehrling mit guten Kenntnissen zu günstigen Bedingungen. Die Inspektoren erhalten Pensionsberechtigung. Schriftliche Offerten unter Nr. 891 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gewandter Bautechniker,

erfahren im Mattenfach und mit der Kundschaft vertraut, wird sofort für ein großes Baugeschäft in dauernde Stellung gesucht. Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 878 erbeten.

T. Eine Kinderfrau und eine Gasthofsköchin

finden zum Eintritt auf 15. Februar nach Baden-Baden gute Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17. 2.1.

2.1. **Gesucht**

zum 1. April eventuell früher:

- 1 gewandter Remington-Maschinenschreiber, verfeilter Stenograph,
- 1 zuverlässiger Fakturist,
- 1 tüchtiger Expedient, gelernter Expediteur.

Die beiden letzteren müssen in gleicher Eigenschaft bereits in Maschinenfabriken thätig gewesen sein. Offerten unter Nr. 892 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Cantiniere.

2.1. Für eine Fabrik in der Nähe von Karlsruhe mit ca. 30 Arbeitern wird ein verheirateter Cantinier gesucht, welcher auch die Bureaureinigung und Postabholung zu besorgen hat. Offerten mit Angabe der bisherigen Beschäftigung und Lohnforderung sind unter Nr. 896 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kinderpflegerin.

* Nach auswärts wird in ein gutes Haus ein sehr zuverlässiges, reinliches, nicht zu junges Mädchen gesucht, welches die Pflege eines ganz kleinen Kindes versteht und mehrere Kinder zu versorgen hat. Näheres Waldhornstraße 18 von 9—11 Uhr Vormittags.

Ein junges Fräulein

wird in unser photographisches Atelier gesucht. Th. Schuhmann & Sohn, Hof-Photographen.

5.1.

Privatmädchen

findet in einem sehr guten Hause bei zwei Personen sofort Stelle. Näheres durch Frau Ida Kühlen-thal, Rähringerstraße 72.

Beschäftigungs-Antrag.

* Zum Sammeln von Abonnenten suche für sofort einen strebsamen jungen Mann gegen hohe Provision. K. Konstandin, Karlstraße 45, 2. Stock, Hinterhaus.

2.1. Für Ostern gesucht:

Schriftseher-Lehrling

mit guten Schulzeugnissen. Buchdruckerel Malsch & Vogel, Adlerstr. 21.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Bei den Unterzeichneten kann ein junger Mann in die Lehre aufgenommen werden.

Schuhmann & Sohn,

Hof-Photographen.

2.1. Zum sofortigen Eintritt wird ein jung. tücht.

Hausbursche

gesucht. Gustav Merkel, Amalienstraße 71.

Ein solider, sauberer

Hausbursche

mit guten Zeugnissen, nicht über 17 Jahre, kann sofort eintreten bei

Gg. Oehler, Hofconditor,

Herrnstraße 18.

*3.1. **Gesucht**

sofort eine Kaufrau oder ein Mädchen: Bernhardsstraße 5 im 2. Stock rechts.

* **Reinliche Monatsfrau**

gesucht. Näheres Schützenstraße 47 im 4. Stock, Vormittags von 9—1 Uhr.

Stellen-Gesuche.

* Ein zuverlässiger, verheirateter Mann sucht Stelle als Ausläufer oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen Kronenstraße 18, Hinterhaus, 2. Stock.

*2.1. Ein junges Mädchen von auswärts sucht Stelle in einem Laden, nicht Manufaktur. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Fräulein, welches längere Zeit in einer größeren Tricotfabrik als Aufseherin thätig war und in den einfacheren Bureauarbeiten gut bewandert ist, sucht ähnliches Engagement. Offerten bes. liebe man unter Nr. 899 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. **Bautechniker**

mit 3 Semester Bauwerkverschule sucht sofort Stellung bei einem Architekten oder Bauunternehmer. Offerten unter Nr. 895 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Großbrauereien und Fabriken.

*3.1. Ein durchaus tüchtiger und selbstständiger Sattler, der allen Arbeiten vorstehen kann, sucht bei bescheidenen Ansprüchen dauernde Stelle. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 888 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkäuferin.

* Eine tüchtige Verkäuferin, in der Kurz-, Weiß- und Wollwarenbranche gut bewandert, sucht auf 15. März ihre Stelle zu verändern. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 898 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Damenschneider,

junger Mann, empfiehlt sich zur Anfertigung von Damenkleidern in und außer dem Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 62 im 3. Stod.

*2.1. **Eine perfekte Schneiderin**

empfehlte sich zur Anfertigung eleganter sowie einfacher Damen- und Kinderkleider außer dem Hause. Anna Wiese, Hirschstraße 18, parterre.

* **Eine Kleidermacherin**

sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause, auch wird Flickarbeit angenommen. Zu erfragen Kronenstraße 19 im 4. Stod.

Verloren

wurde im Café Tannhäuser oder auf dem Wege von dort bis zur Douglasstraße ein Portemonnaie mit Inhalt. Man bittet, dasselbe gegen 10 Mark Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 160 im Laden.

Hund verlaufen

*3.1. Ein 7 Monate alter Bernhardiner, weiß und roth gefleckt, hat sich am Dienstag Abend verlaufen. Abzugeben: Fasanenstraße 21. Vor Ankauf wird gewarnt.

* **Russischer Windhund**

verlaufen. Abzugeben im Bayerischen Hof. Vor Ankauf wird gewarnt.

Hausverkauf.

Für Bauunternehmer.

*2.1. Im Centrum Altstadt - Schattenseite - ist ein theils 2., theils 3stöckiges Eckhaus, zum Umbau sehr geeignet, dem Verkaufe, in Folge ständiger Abwesenheit der Eigentümerin, ausgesetzt. Anfragen befördert unter Nr. 881 das Kontor des Tagblattes.

Cigarren-Geschäft zu vergeben.

In guter Lage der Kaiserstraße ist per 15. Februar oder 1. März ein kleineres Cigarren-Geschäft zu vergeben. Es wäre einem streblamen jungen Mann oder einem Fräulein sichere Existenz geboten. Anzahlung resp. Kaution ca. 1000 M. Offerten unter Nr. 883 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

ein sehr praktischer Arbeitstisch sowie eine Bank mit 2 Schubladen, für Zahntechniker, Goldarbeiter, Uhrenmacher auch Graveure passend. Näheres Luisenstraße 32, parterre.

* Gold gearbeitete, einbürtige Kästen, Küchenhocker und eine gut erhaltene, tannene Bettlade sind billig zu verkaufen: Waldstraße 46, 2. Stod, Seitenbau links.

3.1. **Piano,**

ein gut erhaltenes, ist um billigen Preis zu verkaufen: Kurvenstraße 19, parterre.

3.1. **Pianino**

ein sehr hübsches, nußbaum polirt, mit ausgezeichnetem Ton, beinahe noch neu, welches über 1000 M. gekostet hat, von Lb. Steinweg Nachfolger in Braunschweig, ist im Auftrag einer Herrschaft wegen Wegzug billig zu verkaufen. Zu erfragen im Auktionsgeschäft von S. Hirschmann, Bähringerstraße 29.

* **Ein elegantes Maskenkostüm**

(orientalisch), für große, schlanke Figur, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* **Ein feiner Frack**

für schlanke Figur ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 3a im 2. Stod.

Domino (Dame).

* Ein Domino (neu) ist zu verleihen eventuell zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 18a im 3. Stod des Seitenbaues.

Ein größerer Firmenschild

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 882 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Maskenkostüm**

(Schlangenbändigerin), sehr elegant, einmal getragen, ist zu verkaufen oder zu verleihen: Rudolfstraße 13.

Schmiedeisernes Thor,

2 1/2 bis 3 Meter breit und entsprechende Höhe, wird zu kaufen gesucht: Schützenstraße 7, Atelier.

2.1. **Gartenschlauch**

etwa 13 m, 16 mm weit, nur wenig gebraucht, wird billig abgegeben: Kaiserstraße 61 im Lederladen.

Rassenhunde.

*2.1. Ein Collie (Rüde), 1 Jahr alt, schwarz mit braunweißem Kragen, Füßen und Schwanzspitze, ein Fox-terrier (Rüde), 6 Monate alt, beiderseitige dreifarbiges Kopfzeichnung, mehrere Spitzer und Mattenfänger sind billig zu verkaufen. Näheres Hundehandlung Emil Rupp, Winterstraße 40.

Kauf-Gesuche.

3.1. Gebrauchtes, gut erhaltenes **Regal** per sofort zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Für Malermeister.

Delforbbäute kauft an *2.1. **H. Weissang, Durlach.**

Zu leihen gesucht.

* Auf 19. Februar wird ein Bärenfell (Kostüm) zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 894 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Ein Kind (Knabe) von neun Monaten wird von einer alleinstehenden Frau an Kindesstatt abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Guter Mittagstisch

Nachmittags zwischen 1/2 5 und 5 Uhr von 5 bis 6 Herren gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer ertheilt einer verheirateten Dame

Unterricht im Französischen

zu ganz mäßigem Preis? (Anfangsgründe bis —) Offerten mit Preisangabe unter Nr. 885 an das Kontor des Tagblattes.

Griechische Weine,

sehr feine und edle, **Morgen-, Dessert- u. Krankenweine** empfiehlt als Haupt-Niederlage **Oswald Erbacher,** Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32.

Cacao-Sarotti

(vorzüglich), lose, per Pfd. Mk. 1.60 empfiehlt

Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32.

Besten deutschen Cacao

à Mk. 2.— per Pfund, **besten holländ. Cacao** à Mk. 2.40 per Pfund offen vorgewogen, empfiehlt

A. L. Beck, Kaiserstraße 150. Telephon 333.

Kaffee,

frisch gebrannt,

zu 80 Pfg. und 1 Mk. per Pfund. Dieser Kaffee ist heute extra schön und gut und kann Niemand zu diesem Preise etwas Besseres zum Verkauf bringen.

Empfehle gleichzeitig meine anderen hübschen Sorten bis zu Mk. 2.— in sehr guter Waare.

J. Müsle,

4.1. Amalienstraße 37.

Berliner Pfannkuchen,

Fastnachtsküchlein.

W. Schmidt, Hofbäckerei, Birkel 29.



Rehschlegel, Rehsiemer, Rehbügel per Pfd. 70 Pfg., Rehragout per Pfd. 40 Pfg., Hasen, ganz u. zerlegt, per Stück M. 3.60, Haselhühner, Schneehühner, Birkenhühner, Fasanen, Wildenten

empfehlte

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 333,



empfehlte täglich frisch **ächten holl. Rheinsalm, amerik. Salm, Ostender Soles, Hechte, Zander, Schellfische, Cabelljan, Schollen.**

Frisch gewässerte Stockfische.

Heute und so lange Vorrath: **lebendfrische Karpfen 60 Pfg., Hechte 70, Zander 80**

Straßburger Bratgänse, Poularden, junge Hähnen, Enten, Suppenhühner etc.

Frische

Holl. Schellfische

empfehlte

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Schinken.

Eine größere Sendung der so anerkannt vorzüglich gut geräucherten Schinken im Gewichte von 4-5 Pfd., per Pfd. 80 Pfg., ist heute eingetroffen.

Gustav Bender,
vormals **Carl Malzacher,** Hoflieferant,
2.1. 5 Pammstraße 5.
NB. Sämmtliche Schinken sind amtlich untersucht.

Steyrische Poularden,
junge Hähnen,
junge Enten,
Kapannen,
Strasburger Bratgänse,
französ. Kopfsalat
empfiehlt

V. Merkle,
Telephon 175.



Heute frisch eingetroffen:
Holländer Angelschellfische,
Cabeljan, Schollen, Soles,
Hechte, Felchen,
amerik. Salm,
frisch gewäss. Stockfische.

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Holländer Schellfische

frisch bei
V. Merkle,
Telephon 175.

I^a holl. Schellfische

empfiehlt
A. van Venrooy,
Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei
Gustav Merkel,
vorm. **J. B. Klingele,**
Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.

Holl. Schellfische

heute frisch eintreffend.
H. Baumann,
Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei
Carl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
Telephon 338.

Italienischer Salat mit
Mayonnaise,
Summer-Mayonnaise,
Salm mit Mayonnaise
V. Merkle,
Telephon 175.

bei

Macaroni,

vorzügliche Qualität, per Pfd. 30 Pfg., feinste

Suppen- und Gemüseudeln
per Pfd. 40 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

Fritz Neck,

2.1. Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Ballsaison.

Die elegantesten und modernsten Frisuren werden ausgeführt bei

Emil Schwank,
Friseurgeschäft,
Kriegstraße 26, neben Hotel Monopol.

Damen-Bedienung.

* **Hauspähne und Abfallholz,**
per Str. frei in's Haus 70 %, hat zu verkaufen die
Stüßerei u. Stüberei
G. Dörner, Bürgerstr. 13.

Bahnatelier
von
Karl Trost,
Durlacher Allee 18.

A. Bink,
Morgenstraße 31,
empfiehlt täglich frische Würstwaren, Dürrfleisch, reines Schweineschmalz, per Pfd. 70 Pfg., sowie Sauerkraut, Essig- und Salzsauren, Flaschenbier, hell und dunkel, per Flasche 18 Pfg., frei in's Haus geliefert.

Hornspähne,
bestes Düngemittel,
empfiehlt billigst
Friedrich Weber, Drechsler,
5.1. 207 Kaiserstraße 207.

* Heute Abend extra feine Leber- und Griebenwürste bei
Louis Schneider, Hof-Mechger,
Amalienstraße 20.

Brauerei Fels,
Kronenstraße 44.
Heute wird geschlachtet!

Philharmonischer Verein.
Heute Abend 7 Uhr Probe.
(Theater Chorraal.)

Bürgerverein der Oststadt.
Freitag den 4. Februar 1898, Abends 7/9 Uhr, findet im Franziskanerkeller (Durlacher Allee) die **Generalversammlung** statt und werden unsere Mitglieder zu derselben höflich eingeladen.
Rechenschaftsbericht pro 1897,
Rechnungsablage pro 1897,
Neuwahl des Vorstandes.
Der Vorstand.

Kaufhaus.

Hamburger Engros-Lager.

Wieder eingetroffen

Noten! Noten!

Concert-Albums, Tanz-Albums, Jugend-Albums, Lanner-Albums, Strauss-Albums, Salon-Albums, Opern-Albums, Klassische Vortrag-Albums, Armee-Marsch-Albums etc.

in grosser Auswahl.

Einzelne Stücke 7 Pfg. Albums, enthaltend 8 bis 15 Piècen, per Album 38 Pfg.

Hamburger Engros-Lager
Max Michelson.

Hamburger Engros-Lager.

In bester Lage der Kaiserstraße ist ein großer schöner Laden per Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Einladung.

* Sämmtliche Beihelligten, welche sich bei der **Christbaumfeier** in der **Brauerei A. Fels**, Kaiser-Allee 27, unterzeichneten, laden wir auf **Freitag den 4. Februar**, Abends 9 Uhr, zu einem **Faß Freibier** freundlichst ein.
Das Komite: **Wirt E. Selthol.**



Bärenzwinger.

Samstag, 12. Februar 1898

(Kostüm)-Ball

im Museumsaal.
Beginn punkt 8 Uhr.
Näheres über Ausgabe der Ballabzeichen, Tischkarten, Einführungsrecht u. s. w. nebst Einzeichnungsliste im **Zwinger** und in der **Stadtapotheke** (Karlstroße 19). Um baldige Einzeichnung wird aus bekannten Gründen dringend ersucht.
3.1.

recht u. s. w. nebst Einzeichnungsliste im **Zwinger** und in der **Stadtapotheke** (Karlstroße 19). Um baldige Einzeichnung wird aus bekannten Gründen dringend ersucht.
3.1.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 4. Februar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 38. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise). **Marie, die Tochter des Regiments**. Kom. Oper in 2 Akten von Saint-Georges und Bayard, überfetzt von K. Gollmid. Musik von Gaetano Donizetti. — Zum 1. Male wiederholt: **Die Mondfee**. Pantomimisches Balletdivertissement in 1 Akt von Marie Walter. Musik von Ernst Spies. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 5. Februar. Abtheilung **A** (rotte Abonnementskarten). 39. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise). Zum 1. Male: **Coriolan**. Trauerspiel in 5 Akten von W. Shakespeare, nach Tieck's Uebersetzung. Die Ouverture von Ludwig van Beethoven. Die zur Handlung des 1. Aktes gehörige Musik von Wihl. Kalliwoda. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 6. Februar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 39. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Meistersinger von Nürnberg** in 3 Akten von Rich. Wagner. Anfang 6 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet **Vorverkauf** der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Wochentagen von 8—12 Uhr Vorm. u. von 3—5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 28. Jan. Friedrich Heinrich, Vater Ludwig Vog, Schuhmacher.
- 29. " Karl Friedrich, Vater Ludwig Droll, Bierbrauer.
- 29. " Alois Anton, Vater Joh. Baptist Silberbauer, Postschaffner.
- 30. " Emil, Vater Karl Friedrich Wächter, Bierbrauer.
- 31. " Hans Ludwig Otto, Vater Dr. Ludwig Meek, Assistenzarzt.
- 31. " Josef, Vater Friedrich Schmitt, Eisenbahnhilfsschaffner.
- 31. " Sofie Magdalena, Vater Josef Vater, Schneider.
- 2. Febr. Marie Karoline, Vater Josef Wiesenfab, Schlosser.
- 2. " Maria Elsa, Vater Anton Köninger, Güterpachter.
- 3. " Willi Friedrich, Vater Josef Schäfer, Schlosser.

Todesfälle:

- 1. Febr. Ferdinand Lang, Glasermmeister, ein Ehemann, alt 52 Jahre.
- 1. " Anton Bender, Möbelpacker, ein Ehemann, alt 49 Jahre.
- 2. " Johann Fehrenbach, Privatier, ein Wittwer, alt 70 Jahre.

Im Ausverkauf

werden, um damit gänzlich zu räumen,

Möbelstoffe u. Wachstuche mit 40% Rabatt,
Linoleum, 183 cm breit, mit 30% Rabatt
abgegeben.

Schluss des Ausverkaufs 15. Februar.

Heinrich Cramer, Kaiserstr. 189.

Costüm-Aufnahmen

während der Faschingszeit zu Ausnahmepreisen.

Schuhmann & Sohn,

Hofphotographen.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

— Hierdurch theilen wir unseren Mitgliedern ergebenst mit, daß wir mit dem hiesigen **Friedrichsbad** ein neues Abkommen getroffen haben, das uns ermöglicht, unsern Mitgliedern einzelne Karten „für die **Schwimmballe** als auch für die **Wannenbäder**“ zu **Abonnementspreisen** abzugeben.

Preis für die **Schwimmballe** à 30 Pf., à 20 Pf., à 15 Pf.

Preis für die **Wannenbäder** „ 70 „ „ 50 „ „ 30 „

Es wird im eigensten Interesse unserer Mitglieder sein, hiervon den ausgiebigsten Gebrauch zu machen.

Restauration zur Karlsburg.

Akademiestraße 30.

Kegelfreunden die ergebenste Mittheilung, daß ich **Dienstag und Samstag Abend** zu vergeben habe.

Auf das bereits zu Ende gehende **Preisegeln** erlaube mir noch ganz **speziell aufmerksam** zu machen.

Hochachtungsvoll

Fritz Häfele.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Sonntag den 13. Februar 1898 in der Festhalle

Kostüm-Kränzchen.

Anfang: 1/2 9 Uhr Abends in Anbetracht des am Nachmittag stattfindenden Konzertes.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen hiezu **freundlichst ein**.

Eintrittskarten für Vereinsmitglieder und deren Angehörige Person à 10 Pfg. und für Einzuführende (Herren und Damen) Person à 1 Mk. werden **jeweils Abends von 8 bis 10 Uhr** abgegeben, und zwar am:

Mittwoch den 9. d. M. bei Kamerad **Glasner** — Alte Brauerei Prinz, Herrenstraße.

Donnerstag den 10. d. M. in der **Wolfschlucht** — Schützenstraße.

Freitag den 11. d. M. bei Kamerad **Bertsch** — Gasthaus zum goldenen Hirsch, Kaiserstraße.

Nichtberechtigte, welche sich auf unerlaubte Weise Zutritt verschafft haben, werden unnachsichtlich ausgewiesen.

Kinder in schulpflichtigem Alter haben keinen Zutritt.

3.1.

Der Vorstand.

* Um mein großes Lager in **deutschen, französischen und englischen Parfümerien, Kamm- und Bürstenwaaren, Schwämmen sowie Toiletteartikeln** aller Art vor meiner **Geschäftsveränderung** möglichst zu räumen, gewähre ich auf jeden **Baareinkauf** einen **Rabatt von 10%** auf die an jedem Stück vermerkten, **so wie so bei mir billigen Verkaufspreise.**
Ausgenommen sind nur die „**Kosmin-Artikel**“.
H. Delpy, Parfümerie, im Friedrichsbad, **Kaiserstr. 136.**

Todes-Anzeige.
* Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe, unvergessliche Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante
Stephanie Appenzeller Wwe., geb. Mayer,
nach langem Leiden am 3. Februar, Mittags 1 Uhr, im Alter von 61 Jahren zu sich abzurufen.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 3. Februar 1898.
Die Beerdigung findet am Samstag Nachmittag 4 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.
Trauerhaus: Lessingstraße 22.

Sieben erschienen:
Der Handarbeitsunterricht
in der **Frauenarbeitschule und im Haus.**
Herausgegeben von **Katharina Bedenk,** Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen, und **Mathilde Bedenk,** Vorsteherin der Frauenarbeitschule zu **Karlsruhe.**

2. Teil Maschinennähen M. 1.60
Zweite verbesserte Auflage.
Zugleich empfehlen wir die bereits früher erschienenen Teile:
1. Teil: **Handnähen M. 1.60.**
3. Teil, 1. Heft: **das Sticken M. 2.40.**
3. Teil, 2. Heft: **das Sticken M. 2.40.**
Karlsruhe. **Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

Bahnhof-Restoration „Kangirbahnhof“.
Heute sowie jeden Freitag wird **geschlachtet.**
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

32. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
auf
Freitag den 4. Februar 1898,
Vormittags 1/2 10 Uhr.
1. Anzeig neuer Eingaben.
2. Fortsetzung der Berathung des Berichts der Budgetkommission über das Budget des Großherzogl. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts — Titel VIII der Ausgabe — Kultus.
Berichterhalter: Abg. Fieser.

Fremde
übernachteten vom 2. bis 3. Februar.
Alte Post. Barth, Badermeister v. Dagersheim. Bleibinger, Dammstr. v. Waldobut. Hef, Ingen. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Stuttgart.
Bratwursthölzle. Hanau, Kfm. v. Metz. Fürstberg u. Böhlinger, Kf. v. Berlin. Volk, Kfm. v. Saarbrücken. Gelsmann, Apoth. v. Gochheim. Ehniger, Schuhmacherstr. m. Frau v. Konstanz. Walde, Metz. v. Furtwangen.
Darmstädter Hof. Fr. Roth, Priv. v. Mannheim. Rode, Kfm. v. Gablenz (Böhmen). Schwab, Kfm. m. Frau v. Basel.
Drei Könige. Röttinger, Koch v. Hirsau. Fr. Schlatterer, Priv. v. Freiburg. Krüschner, Monteur v. Magdeburg. Gying, Kfm. v. Frankfurt.
Europäischer Hof. Maier, Kfm. v. Mülhausen. Wschlenasse, Rabbiner v. Jerusalem.
Geist. Schwarz, Kfm. v. Wien. Eisenmenger, Kfm. v. Dulsburg. Weller, Kfm. v. Mülhausen. Herbst, Kfm. v. Dresden. Döschinger, Kfm. v. Freiburg. Kemuth, Kfm. v. München. Jannichen, Kfm. v. Hamburg. Kern, Grafenhain, Stügel u. Gemann, Kf. v. Mannheim. Sutterlin, Kfm. v. Lahr. Levy, Kfm. v. Mainz. Welter, Kfm. v. Offenbach. Stern, Dunkel, Adler u. Berger, Kf. v. Frankfurt. Hartmann, Kfm. v. Aheydt. Weiß, Kfm. v. Triesl. Rude, Kfm. v. Berlin. Pelzhofner, Kfm. v. Singen. Böller, Kfm. v. Leipzig. Rötger, Kfm. v. Höchst. Scharpf, Kfm. v. Düsseldorf. Diermann, Kfm. v. Elberfeld. Gising, Kfm. v. Reheim. Naas, Kfm. v. Prügge. Schöfer, Kaufm. v. Stuttgart. Wendel, Kfm. v. Kaiserlautern. Umburg, Kfm. v. Nagen. Scheben, Kfm. v. Kreuznach. Krag, Kfm. v. Solingen. Keller, Kfm. v. Dortmund. Kamphausen, Kfm. v. Wald. Tröster, Kfm. v. Coburg.
Goldener Adler. Freger, Kfm. v. Hanau. Ungerer, Kfm. v. Straubing. Winne, Pianist v. Wiesfeld. Freise m. Frau, Beiersdorf. Reuter, Artisten. u. Brecht, Musiker v. Hannover. Dunkel, Musiker v. Sarrchen.
Goldene Traube. Gantler, Kfm. v. Freiburg. Volk, Kfm. v. Stuttgart. Großmann, Kfm. v. Köln. Bergan, Kfm. v. Drenheim. Müller, Kfm. v. Weiler. Röterer, Kfm. v. Haslach. Gimbel, Kfm. v. Hertlingshausen. Gimbel, Kfm. v. Grünstadt. Armbrust, Kfm. v. Wattenheim. Geiß, Restaurateur, Kramer u. Dreesbach, Kf. v. Mannheim. Ries, Techn. v. Amsenbad. Grieshaber, Bandagist v. Paris. Fr. Marler, Priv. v. Birnmasens. Fr. Martens, Priv. v. Baden-Baden. Fr. Ulrich, Priv. v. Sandweiler.

Tagesordnung
des Großh. **Landgerichts** Karlsruhe.
Strafkammer II.
Samstag den 5. Februar, Vormittags 10 Uhr:
J. A. S. gegen Christian Friedrich Schrade von Dettelsheim, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Wilhelm Friedrich Mayer von Neuenburg, wegen Untreue und Unterschlagung.
J. A. S. gegen Eduard Joss von Bauerbach, wegen Körperverletzung.
J. A. S. gegen Josef Straubert von Destrigen, wegen Körperverletzung.

Israelitische Gemeinde.
Freitag den 4. Febr.: Abendgottesdienst 5³⁰ Uhr,
Samstag den 5. Febr.: Morgengottesdienst 7³⁰ „
Hauptgottesdienst 9³⁰ „
Vortrag „ „
Jugendgottesdienst 3 „
Sabbath-Ausgang 6¹⁰ „
An Werktagen: Morgengottesdienst 7¹⁵ „
Abendgottesdienst 5 „

Israelitische Religionsgesellschaft.
Freitag den 4. Febr.: Sabbath-Anfang 5¹⁵ Uhr,
Samstag den 5. Febr.: Morgengottesdienst 8 „
Schülergottesdienst 2³⁰ „
Nachmittagsgottesdienst 4 „
Sabbath-Ausgang 6²⁰ „
An Werktagen: Morgengottesdienst 7 „
Nachmittagsgottesdienst 5 „